

# Gingster Blatt



Information der Gemeinde für Gingst, Güstin, Haidhof, Kapelle,  
Malkvitz, Presnitz, Teschvitz und Volsvitz

Ausgabe Nr. 

Oktober 2021

## Spatenstich zum Breitbandausbau



Wir bauen für Rügen  
**DIGITALE ZUKUNFT  
EIN GLASFASERNETZ**

Gefördert durch:

 Bundesministerium  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur

 Mecklenburg  
Vorpommern  
*MV mit gutem*

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Ministerium für Energie,  
Infrastruktur und Digitalisierung

**Dieses Projekt wird aus dem  
Bundesförderprogramm Breitband gefördert,  
aus Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr  
und digitale Infrastruktur und Mitteln  
des Landes Mecklenburg-Vorpommern.**

atene  
KOM  Projektleger des  
Breitbandausbaus  
für den Verkehr und  
digitale Infrastruktur

 Rügen  
Faser-Netzwerk

Bauherr:  
Zweckverband Wasserversorgung und  
Abwasserbehandlung Rügen

Putbuser Chaussee 1  
18528 Bergen auf Rügen  
Tel.: 03838 / 800 40

WWW.ZWAR.DE

Es geht los! Nach der gut besuchten Anlaufberatung des Zweckverbands mit Gingster Bürgern Ende September in der Mensa geht's in Gingst gleich weiter. Der Spatenstich für den Breitbandausbau im Rügener Westen erfolgt am Donnerstag, 21. Oktober auf dem Gingster Markt. Gingst ist Start-Kommune für die geförderten Ausbaugebiete und erwartet prominente Gäste. Christian Pegel, Landesminister für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung sowie ein hochrangiger Vertreter des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur werden kommen, sogar Bundeskanzlerin Angela Merkel ist vom ZWAR angefragt. Alle Gingster sind herzlich eingeladen dabei zu sein, wenn um 14 Uhr für uns der lang erhoffte Aufbruch in die digitale Zukunft beginnt.

## **Tachschön!**

Im September waren zwei Gemeinderatssitzungen nötig, um über die Fülle an Themen zu beraten. Anfang September ging es dabei nahezu ausschließlich um die Planungen am **Cavelin**. Zu Straßenführung und -entwässerung, zu den Wohnprojekten und zum Gesundheitscamp signalisierte die Gemeindevertretung einstimmig ihre Unterstützung. Nur zur Errichtung von Ferienwohnungen gab es ein klares Nein.

Zur endgültigen Beschlussfassung über Bauanträge fehlt nach wie vor der Erschließungsvertrag, die dafür notwendigen vollständigen Planungsunterlagen liegen der Gemeinde noch nicht vor. Ein wichtiger Grund besteht darin, dass die Quartier Kapelle GmbH die Wärmeversorgung nicht über die im B-Plan vorgesehene Erdgasversorgung, sondern über ein zentrales Blockheizkraftwerk erstellen möchte. Dieses wird jedoch außerhalb des Erschließungsgebiets liegen. Der Vorhabenträger prüft im Rahmen des Energiekonzeptes derzeit noch verschiedene Modelle.

Der Start lässt also auf sich warten. Erfreulich ist, dass frühere gegenteilige Behauptungen, erhoben auch in einer Broschüre von QK Wohnen GmbH, inzwischen gänzlich von der Internetseite verschwunden sind.

In der Sitzung Ende September begrüßten wir die Ostseestiftung, die uns ihr Projekt **Vernetzte Vielfalt an der Schatzküste** vorstellte, welches sie gemeinsam mit dem Bundesumweltministerium und weiteren Partnern durchführt. Das Ja durch die Gemeindevertretung steht noch aus. Das Vorgängerprojekt *Schatz an der Küste* (2014 bis 2020) kennen wir unter dem Titel „Vorpommersche Boddenlandschaft und Rostocker Heide“.

Das neue Projekt soll zwischen 2021 und 2026 Naturschätze quasi direkt vor der Haustür fördern. Kommunale Flächen innerhalb und außerhalb der Siedlungsbereiche, Gärten und selbst Agrarlandschaften sind wichtige Lebensräume, wenn sie vielfältig und habitatreich gestaltet werden. Gemeinsam mit benachbarten Kommunen, Landwirten oder Privatpersonen werden Biotope und landwirtschaftliche Flächen miteinander verzahnt, um ein tragfähiges Netz naturnaher Lebensräume entstehen zu lassen. Dieses Biotopnetz ist für uns attraktiv und unterstützt einen sanften Tourismus. Auf diese Weise gelingt es uns hoffentlich, wichtige Lebensräume für viele heimische Tier- und Pflanzenarten zu bewahren. Heimat vererben statt verderben!

In diesem Sinne  
Ihre Gerlinde Bieker  
Bürgermeisterin

## 8. Rügener Aktivherbst vom 2.10 bis 23.10.2021

Der Tourismusverband Rügen lädt inselweit ein zu rund 200 Aktivangeboten wie Rad- und Wandertouren, Laufevents, Drachenfeste und vieles mehr. Für Einheimische und Touristen eine tolle Möglichkeit, die herbstliche Schönheit der Insel zu entdecken und zu genießen.

Alle Veranstaltungen 2021 finden Sie unter: [www.ruegen.de/aktivherbst](http://www.ruegen.de/aktivherbst)



## Gingster Jugendliche helfen Realschule im Ahrtal

Den gut besuchten Kunsthandwerkermarkt Anfang August nutzten Gingster Jugendliche für einen 2-tägigen Trödelmarkt, um Geld für den neuen Spielplatz in Gingst einzusammeln. Erstaunliche 1365 Euro kamen so zusammen! Angesichts der Hochwasserkatastrophe im Ahrtal vom Juli d.J. entschlossen sie sich aber spontan, eine Schule aus dem überschwemmten Gebiet zu unterstützen. Ein Drittel ihrer Einnahmen, nämlich 455 Euro, spendeten sie über den Förderverein der Gingster Schule an die Integrative Erich-Kästner-Realschule Ahrtal, die durch das Hochwasser schwer geschädigt wurde. Das war eine tolle Aktion, Respekt vor so viel Solidarität!

## Termine

<b>Sprechstd. Bürgermeisterin</b>	Di	05. Oktober	<b>038305/539763</b>	18-19 Uhr
	Mi	20. Oktober		10-11 Uhr
<b>Bauausschuss</b>	Mo	18. Oktober	Gemeindehaus	19 Uhr
<b>Corona-Impfung</b>	Mi	20. Oktober	Gemeindehaus	10-15 Uhr
<b>Spatenstich Breitband</b>	Do	21. Oktober	Markt	14 Uhr
<b>Herbstferien</b>	Mo	04. Oktober –		
	Sa	09. Oktober		
<b>Gemeindevertretung</b>	Mo	22. November	Mensa	19 Uhr

## Schulhof neu gestaltet

Der Schulförderverein SSV 09 Gingst konnte am 12.8.21 einen weiteren Teilabschnitt seines vom Land MV geförderten Projekts „Mehr Pepp auf dem Schulhof“ abschließen und der Regionalen Schule neue Spiel- und Sportgeräte und neue Sitzmöbel übergeben. 25.000 Euro steuerte der Verein dazu selbst bei. Ein weiteres Projekt, der Fitness-Parcours 2021, folgt noch in diesem Jahr, gefördert durch den Landessportbund.

## Heide Saathoff 2. Stellvertretende Bürgermeisterin

Nachdem **Catrin Elgeti** (Bügi) im August aus persönlichen Gründen ihr Mandat als Gemeindevertreterin zurückgegeben hatte, rückte nun **Gerd Plitzkow** (Bügi) nach und wurde in der Sitzung am 29.9. auf sein Mandat verpflichtet. Gemeinderatsmitglied und Schulausschussvorsitzende **Heide Saathoff** (Bügi) wurde zur neuen 2. Stellvertreterin gewählt. Die feierliche Ernennung und Vereidigung erfolgte am Freitag, den 01.10.2021, im Amt West-Rügen, zu der Bürgermeisterin Gerlinde Bieker herzlich gratulierte. Catrin wünschen wir alles, alles Gute und danken ihr für ihr großes Engagement in der Gemeindevertretung.



V.i.S.d.P. für die gesamte Ausgabe: Gerlinde Bieker, Bürgermeisterin, Platz der Solidarität 10, 18569 Gingst

Dank an den Schulförderverein SSV 09 Gingst für die Unterstützung  
Diese Ausgabe wurde finanziert vom Bündnis für Gingst (BÜGI)